

Weihnachts-Verkauf

in allen Abtheilungen unserer Waarenlager zu ausserordentlich billigen Preisen.

Brummer & Benjamin, Gr. Ulrichstrasse 23.

Gerihts-Zeitung. Schwurgericht. K. Hofle, 28. November.

(Wissenschaftlicher Weinid.)

Die Bergmannhauk, Emilie Kajaret geb. Original aus Werra, geboren am 7. März 1864 zu Gröden, Mutter von vier Kindern, stand heute unter der Anklage der Anführung von Weineid, resp. des Weineides selbst, und die Ehefrau Karoline Kraep geb. Pas aus Helba, geboren am 14. September 1849 zu Süßbach (Kreis Hienau), Ehefrau des Bergarbeiterbrüder Kraep und Mutter von fünf Kindern, war bekräftigt des Weineides in zwei Fällen. Die Angeklagte Kraep hat gefühligere Merkmale eine teilweise ethliche Auslage vom Nachteil des Schwurgerichts am 22. Juni wegen Nichtschick, welche er gegen Frau Kajaret begangen haben sollte, zu 1 Jahr 6 Monaten Gefängnis verurtheilte Bergmanns Frau Kajaret aus Werra abgelesen und mit dem von Frau Kraep durch Uebersetzung angestiftet worden sein. Letztere hat in beiden Fällen den K. vorgehalten zu sein. Dieser ist bereits, nachdem sich kein Unschuld herausgestellt hatte, auf freien Fuß gesetzt worden und wird in einem Wiederannahmeverfahren freigesprochen werden müssen. Der von der Angeklagten Kraep getheilte Weineid ist schon angedeutet und die Angeklagte Kraep soll in ihrer Eigenschaft als Ehefrau des Ehepaars die Scheinung beider eidlich bestätigt haben. Es wurde unter Ausschluss der Öffentlichkeit verhandelt. Nach dem Spruche der Geschworenen wurde die Angeklagte K. nicht der Anführung von Weineid, wohl aber des Weineides selbst in zwei Fällen und die Angeklagte K. ebenfalls des Weineides in zwei Fällen für schuldig befunden, davon im zweiten Falle mit dem Weineidungsbegriffe aus § 157, daß die Angabe der Wahrheit gegen sie selbst eine Verleugung wegen einer strafbaren Handlung, nämlich des schon in der ersten Verhandlung getheilten Weineides, nach sich ziehen konnte. Frau K. wurde zu 4 Jahren Zuchthaus und 4 Jahren Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte, Frau K. zu 2 Jahren Zuchthaus und 2 Jahren Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte verurtheilt, beide auch für dauernd unfähig erklärt, als Zeugen oder Sachverständige eidlich vernommen zu werden. Frau K. wurde in Haft genommen.

Aus dem Geschäftsbuch.

* Neue Verkaufs-Veränderung. Eine Gründung des Distrikts: Ingenieur Georg Hofmeister ermöglicht es, die Wichtigkeit von bürgerlichen Ehrenrechten, bis zu 600 Reuten, zu zeigen. Das System beruht auf der seit langem bekannten Thatsache, daß die Temperatur einer

Gasflamme und die Heligkeit eines in ihr glühenden Körpers um 10 hder steigt, je höher der Druck ist, unter dem der Gasstrom austritt, und je länger die Infolge dessen die Verbrennung fortwährt. Um das Gas, welches gewöhnlich an der Erzeugungslitze, in Berlin 3 U unter einem Druck von 50 bis 60 mm Quecksilber, also noch nicht einer zehnten Atmosphäre, an der Verbrennungslitze oder unter wesentlich niedrigerem Drucke fließt, bis auf etwa eine zehnte Atmosphäre zu spannen, bedient sich Kalkwasser eines Kalkwasser-Apparates. Der ganze Apparat hat 170 cm Höhe und gleicht äußerlich einem Bechert. Ueber den nachfolgenden Werth des neuen Verfahrungs-Systems macht die ausführende Firma, die Hydro-Verriegelungs-Gesellschaft m. B. S. in München Angaben, die es an die Spitze förmlicher Explimate stellen. Während eine 600 ccm. Regensampe flämlich etwa 32 Pfg. kostet, beträgt der Aufwand für einen gleich starken Regenabnehmer, einen Gaspreis von 16 Pfg. und einen Wasserpreis von 12 Pfg. für das Kubikmeter angenehmer, nur 8 bis 10 Pfg. Dazu kommt die einfache und sehr billige Anlage, deren Feinregeneratore natürlich bedeutend kostbarer sind als die für andere Gaslampen, und die Gewandtheit der Inangewandlung, um die Stimmerflammen im höchsten Maße zu erzeugen. Eine Preisvergleichs-Einrichtung ist im Geschäft des Herrn C. Wieweg, Geißstraße 48, bei auch den Weintrieblichen Vertrieben für Halle und den Saalkreis besetzt, zu besichtigen.

Halle'scher Zuckerbericht vom 26. November 1897. Rohzucker. Die letzte Woche setzte in stetiger Tendenz mit etwas höheren Werthen ein. Später wurde der Markt erheblich ruhiger, die Kauflust ließ nach und Geschäfte waren nur bei ermäßigten Forderungen zu umgänglich. Am Schluß ist die Haltung des Marktes wieder etwas stetiger. Preise des Rohzucker.

Rohzucker.		Raffinirter Zucker.	
Grand inel.	92,5 % excl.	Rand 92,5 % excl.	95,25
Kristall I. inel.	85 %	Patent-Würfel	95,25
über 85 %		Gem. Raff. I. einseitig.	95,25
Kristall II. inel.		do. do. II.	95,25
über 92 %		Gem. Raff. II.	95,25
Korn 92 % excl.		Patent-Würfel	95,25
		do. do. III.	95,25
		Gem. Raff. III.	95,25
		Patent-Würfel	95,25
		do. do. IV.	95,25
		Gem. Raff. IV.	95,25
		Patent-Würfel	95,25
		do. do. V.	95,25
		Gem. Raff. V.	95,25

**Der Wahrheit die Ehre!
 Kein Schwindel! Kein Eigenlob!**

Das Urtheil vieler tausender Ränder sagt dahin, daß die
Adlerpfeifen „Syst. am
 „Bergbau“



mit dem Rauch und Gaste formenden Glanz D. R. G. M. und dem tiefsten Nahrungsmittel D. R. G. M. alle billiger
 begünstigten Glanzbeständen zu übertrauen.

Goldene Medaille Münster 1898.

Sehr Verehrte Herren R. Werber, D. R. G. M.,
 24. wurde ich 20 Jahre lang Pfeife, aber eine so
 herrliche, wie die Adlerpfeife, habe ich noch nicht gehabt.
 Herr. Gustav Adolf Oetzel, Plauen i. B. Schmidt
 am 8. Oktober 1897.

Ich habe bereits 15 Kisten Pfeifen von Ihnen bezogen und
 lege ausdrücklich, daß dieselben sich vorzüglich bewährten,
 meist nicht nur trocken raucht, sondern auch einen angenehmen
 Wohlgeschmack hat. Pfeifen überreicher als bisher be-
 günstigen. Senden Sie wieder 8 Stück R. S. Wohl 11.

**Im eigenen Interesse ist daher
 Jedem ein Versuch zu empfehlen.**

Der Bau unserer Firma bürgt für reelle Vernehmung. Pfeife per
 Stück in feiner Ausführung, netzgerichtet. Wob. II. über III.
 Größe nachfolgenden: Adlerpfeife, R. I. 100 cm lang, R. 2.10;
 R. 2. 70 cm lang, R. 2.30; R. 3. 90 cm lang, R. 2.40;
 R. 4. 80 cm lang, Adlerpfeife, R. 2.25; Adlerpfeife
 R. 4. 100 cm lang, R. 2.70; R. 5. 70 cm lang, R. 2.80;
 Plauenpfeife, Adlerpfeife über Kisten: R. 6. 100 cm
 lang, R. 3.30; R. 7. 70 cm lang, R. 3.10. Seit Weintrauben-
 Versteigerung 25 Pfg. mit Inhalt 10 Pfg. netz.
 Adlerpfeife per 10 Stück 12 Pfg. per Kiste 4 Stück
 Netto Porto u. Verpackung 12 Stück 10 Pfg. Netto
 oder Beschreiben Sie mir Ihre Adresse. Adler-
 Pfeifen, R. 0.80, 1.20, 1.60, 2.00, 2.40, 2.80, per 1/2 kg.

**Eugen Krumme & Co. Adlerpfeifenfabrik,
 Gummersbach, Rheinprovinz.**

Voranforschliches Wetter am 28. November 1897.
 Bei Westwinden Veränderlicher Wetterbildung zunächst
 mürrem, dann aber wieder kälteres Wetter mit Neigung zu
 Schneefall.

Paul Schauseil & Co., Bankgeschäft.	An- und Verkauf von Werthpapieren, ausländischen Noten und Geldsorten, Einlösung von Coupons etc.	Discontirung von Wechseln. Domicilstelle für Wechsel. Anahme von Spareinlagen. Privattresore (einzel- vermietbar).	Paul Schauseil & Co., Halle a. S., Leipzigerstr. 10.
---	---	---	--

Schöne und praktische Weihnachts-Geschenke.

Schürzen.	Unübertroffene Auswahl in: Seid. Schürzen, woll. Schürzen, schulischen, Gardeschürzen, röm. und schwed. Schürzen etc. U. a. empfehle einen grossen Posten Tändel-schürzen das Stück	20 Pfg.	Vorleger	in Imitit. Smyrna, Mesched, Velour, Axminster, Plüsch etc. das Stück M. 2,50, 3,00, 3,50, 4,00, 4,50, 5,00, 5,50, 6,00, 6,50, 7,00, 7,50, 8,00, 8,50, 9,00, 9,50, 10,00, 10,50, 11,00, 11,50, 12,00, 12,50, 13,00, 13,50, 14,00, 14,50, 15,00. U. a. empfehle Plüsch-Vorleger, Thierstücke das Stück	45 Pfg.
Unterröcke	Flanel-Röcke, Piqué-Röcke, gestrickte Röcke, weiss gestrickte Röcke und wollene und seid. Unterröcke in hundertfacher Musterauswahl. U. a. empfehle eleg. halb-wollene Tuch-Röcke	M. 1,75	Teppiche	in hervorragender grosser Auswahl. Effect-voller Stil und Fantasiemuster in Smyrna, Turkestan, Konek, Velour, Axminster, letzterer 180x135 cm	M. 4,50
Plaids	in Cachmere, Panama, Diagonal, Lama- und Angora-Gewebe, vorzögl. Qualitäten in hellen, mittleren u. dunklen Farbentönen. U. a. empfehle Panama-Plaids 42x135 cm für Herren, Damen und Kinder, nur be-währte solide Qualitäten. Untertheilkleider, Unterjacken und Normahedden, letztere das Stück M. 6.-, 4.75, 4.-, 3.25, 2.50, 2.25, 1.75, 1.50, 1.25, 1.-	M. 1,00	Tischdecken	in unübertroffener Auswahl von der ein-fachsten bis zur hochelegantesten Aus-führung. U. a. empfehle Fantasie-Tisch-decken von 15 M. an bis	M. 3,25
Normalwäsche	für Herren, Damen und Kinder. Sehr kräftige Qualitäten in hell- und dunkelbrann, mode und grün, ein- und zweiseitig; M. 12,50 bis	75 Pfg.	Reisedecken	in einfarbig Plüsch, Astrachan und in prächtigen Fell-Nachahmungen. Schwere gediegene Qualitäten in tadelloser Aus-führung von 30 M. an bis	M. 4,75
Jagdwesten	Pelz-Muffen, Pels-Baretts, Pels-Kragen aus Canin, Hase, Seal, Bismar, Nutria, Muffon, Otter, Thibet etc. U. a. empfehle elegante Damen-Muffen in den neuesten Formen von M. 30 bis	M. 1,25	Stoppdecken	und Daunendecken in Seide, Wolle und Baumwolle mit bester Füllung. Unter an-derem empfehle Stoppecken mit wollenem Bezug und Normalfutter	M. 4,25
Pelzwaaren.	für Damen und Kinder, nur kleidsame, entzückende Façons, in hundertfacher Aus-wahl M. 7,50, 6,50, 5,75, 4,75, 4, 3,50, 2,75, 2,25, 1,75 bis	75 Pfg.	Handschuhe	für Herren, Damen und Kinder in Glacé, Dänisch Wildleder, Krimmer u. Tiroit zu sehr niedrigen Preisen. Winterreitcock-Damen-Handschuhe	30 Pfg.
Capotten	aus Wolle und Seide, vorzüglichste Quali-täten in den prächtigsten Farbentönen von der hochelegantesten Art bis	50 Pfg.	Schirme	Regenschirme für Herren, Damen u. Kinder in besonders reichhaltiger Auswahl. Unter anderem empfehle Damenschirme, imitirt Gloria mit Stahlstock	M. 1,50
Kopfhäles	und Ballkragen , hervorragende Sal-ten-Neuhäuten in allen Lichtfarben von der feinsten Art bis	75 Pfg.	Cravatten	und Shippe in grosser Mannigfaltigkeit und in allen Preislagen. Besonders empfehle Selbstbinder in Halb-Seide von der eigan-testen Art bis	50 Pfg.
Ballhäles	in Wolle, Seide und klaren Geweben, wirk-ungsvolle, gediegene Neuhäuten in über-aus reicher Auswahl. Unter anderem em-pfehle Wollkörbe Mtr.	M. 1,50	Cachenez	aus Seide, Wolle und Baumwolle, in den neuesten Farbenstellungen. Seid. Damen-Cachenez in entzückenden Farbentönen von M. 4,50 bis	30 Pfg.
Ballstoffe		48 Pfg.			

Geschäftshaus J. LEWIN

Halle a. S. Grösstes Waarenhaus der Provinz Sachsen. Marktplatz 2 u. 3.

Theilzahlung

in entgegenkommendster Weise gestattet.

Möbel, Spiegel, Polsterwaren, bürgerl. Zimmer-Einrichtungen, Anzüge, Paletots, Havelocks, Kragen, Jackets, Mäntel, Teppiche, Tischdecken, Gardinen, Kleiderstoffe, Baumwollwaare, Puppen- u. Kinderwagen, Federbetten, Uhren all Art.

L. Eichmann

grösstes Waaren- u. Möbel-Haus am Platze
nur Gr. Ulrichstr. 51
Eingang Schulstrasse
6 Läden in den Kaiserstraßen.

Wahl. Schließung offen. Saubere, 11. u. 12. Wahl. Schließung offen. Saubere, 16. II. Wahl. Schließung offen. Saubere, 23. I. Wahl. Schließung offen. Saubere, 11. I. Wahl. Schließung offen. Saubere, 10. I. Wahl. Schließung offen. Saubere, 26. IV. Wahl. Schließung offen. Saubere, 11. I. Wahl. Schließung offen. Saubere, 10. I. Wahl. Schließung offen. Saubere, 26. IV. Wahl. Schließung offen. Saubere, 11. I. Wahl. Schließung offen. Saubere, 10. I. Wahl. Schließung offen. Saubere, 26. IV.

Weiher-Lotterie.
Ziehung am 2.-8. Dezember 1897.
Für Verlosung kommen 8000 Gewinne i. H. v. 150.000 Mk. Der Preis des Loses beträgt 1 Mk. (Wort u. Gewinnteil 20 Pfg.)
Ziele sind zu beziehen durch die Expedition des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Weihnachtsbitter.
Beim Nagen des Weihnachtsbitters rücken wir auch in diesem Jahre an unsere Freunde die herzlichste Bitte, uns durch Spendung freundlicher Gaben in den Kampf setzen zu wollen, deren Früchte und Wohlleben eine Weihnachtsbittere zu bereiten. Wir sind dankbar für Spenden aller Art, sei es in Lebensmitteln, Kleingeldsachen oder Geld, zum Empfangen der Gaben sind gern bereit. Frau Superintendentin Selbig, Frau Spießler, Frau Spielberg, Frau 29. Frau Spießler, Frau Schloffer, Frau 1. A. Schloffer, Frau 15. und der Unterzeichnete.

Auktholverkauf.
Der Herrschaftliche Hofmeister Hofmann hat Montag den 29. November im Gasthause zu Halle, von Morgens 10 Uhr ab, bei 25 % Abgang aus dem Schupfen eine große Partie von Halle- und Gabeln in der Lot. Eisenbahnstation und im Jahresbesitz. Kaufanfertigung zum maßstäblichen Verkauf geht voran: 685 St. bis 21 u. bis 44 cm - 271 Pfd., 187 Stämme 1. S., 19 bergl. 2 S., 21 Stangen 1. S., 5 bergl. 2 S.; Eisen: 1 St. 5 m 98 cm, 2 St. 5 m 1 m 79 cm, 1 Kant. Kupfer 2 S.

15.000 Mk.
werden von einem pflanzlichen Industrie auf ein herkömmliches, gut verträgliches Grundgut auf sichere Hypothek gelöst. Offerten unter C. n. 13015 liefert Rud. Mosse, Halle.

Frdl. Schlafstelle.
Halle. Schließung...

Maggi
FÜR JEDEN TISCH | FÜR JEDE KÜCHE!
Genussvoll geschalt!

Christbaum-Confect
450 St. Mittelstück ca. 250 große Stücke für nur 3 Mark. 8 Kisten für 8 Mark - per Nachnahme. Ludwig Philippsohn, Dresden, Nr. 115.

3 D.
3.12.6 1/2 Uhr. L. A. T.

Verloren.
Entlaufen Fox...

Bäckerei
besonderen Umstände halber sofort oder später zu verkaufen. Mit Grundstücken und verkauften beim Besitzer. Seiffenstraße 38, I.

Weihnachts-Musik
in großer Auswahl, Geschenkerwerke, Musikinstrumente aller Art empfiehlt Karmrodt'sche Musikalien- u. Instrumenten-Verlag. Reinfeld Koch, -Varfängerstr. 20. - Reiche Musikalienhandlung am Platze.

Horn. Köhler,
Buchdruckerei u. Papierhandl. Gr. Steinstr. 15.

Pflege Dein Antlitz!
Antifur i. Gesichtsmassage u. Schönheitspflege. Methode Helmer, Simons, Berlin, für Herrn Herrn, 2, 9-12, für Damen Radum, 3-6. - Exento Pflegen u. moderne Frisur. Das Unterrichts- u. Verkauf Simons' patentierter Gesichtsmassage-Apparate (Schön genussvoll) fortzuführen.

Verloren.
Entlaufen Fox...

Miethgesuche.
auf Viehhof gesucht. Offerten unter K. g. 1354/40 beifügen. Rud. Mosse, Halle.

Alther-Bonbon
Martin Müller,
Dontagschneid- u. Zunderwaren-Fabrik, Seiffenstr. 51, I. Etage. - Destant auch an Privat- und Geschäftskunden.

Musik
Orchester, Violin, 15. 2. Gung. 2. Et. Barbiere 5 u. 6, Pianoforte 15 u. 2, für Kinder 10 u. 2. Emil Stemmler, Clarastraße 79, im Hause d. Herrn. Euzum. Das. Hof-Orchester. Doppelf. (Bestand, a 70 u. 80, 2. Violinen u. ein Singers. Orchester mit neuer Billig zu verkaufen. Stelle u. Personalien sind vorzuziehen in d. Gerber u. Ursin, Spilke 88. Sopra anspilt. 6 A. Matrage 3 A. Ueberberg 11, I.

Die Volkshäuser
befinden sich 1. Grunowstraße 31 und 11. Grunowstraße 33. Speisen werden verabreicht täglich von 11 bis 11 Uhr 15 Tage von 20 Pfg. 1 halbe Portion 10 u. 12 Pfg. Marken zu kaufen und haben Vorzügen, welche ein solches Lager in jeder Straße verdienen werden können. Wir haben bei Herrn Kaufmann Hiller, Seiffenstraße 68, bei Herrn Glade, Zingelstraße 5 und in der Raststätte am Seiffenstr. Euzum. Die Verwaltung der Volkshäuser.

Christbäume.
Connerding den 2. Decbr. treffe ich mit 4000 Christbäumen (Zinnen u. Kisten) in Halle ein. Bestellungen wollen sich an genannten Tage im „Gasthof d. Central-Rahmhol“ einfinden. Josef Bätz.

Ein Pferdehals
ab ohne Wagnisfragen fol. gel. Off. mit Preis unter N. f. 13663 an Rud. Mosse, Halle a/S.

Fahrrad-Lager
Gustav A. Lerche,
Mechaniker, 81. Ulrichstraße 19. Reparaturen prompt und billig. Verkaufsstelle der Consum-Verein.

Uhren und Musikwerke
ganz billig und gut. Alte Vornamen 17, I. Große Uhrmacherz. Jede Reparatur.

Capitalien
500.000 Mk. auf Häuser billig anzulegen durch Ernst Haasempler & Co., Saalfeldstraße.

Christbäume.
Connerding den 2. Decbr. treffe ich mit 4000 Christbäumen (Zinnen u. Kisten) in Halle ein. Bestellungen wollen sich an genannten Tage im „Gasthof d. Central-Rahmhol“ einfinden. Josef Bätz.

Wohnung
an ca. 3 Zimmern u. Nebenzim. in ruhiger Gegend mit möglichst alleiniger Gartenbenutzung. Off. aufh. Offerten an die Exped. des H. unter G. 1 erbeten.

Wohnung
an ca. 3 Zimmern u. Nebenzim. in ruhiger Gegend mit möglichst alleiniger Gartenbenutzung. Off. aufh. Offerten an die Exped. des H. unter G. 1 erbeten.

Zur Tafel
empfehlen wir Sargbeschlüge billigst. W. H. Benzsch, Anhaltstr. 6. Zum Glanzkloppern empfiehlt sich H. Doll. Am der Unterstadt 1. Weibliche u. Weiblich. Kartoffeln sind umgänglichbar sofort zu verkaufen. Berberichstraße 30.

Capitalien
500.000 Mk. auf Häuser billig anzulegen durch Ernst Haasempler & Co., Saalfeldstraße.

Christbäume.
Connerding den 2. Decbr. treffe ich mit 4000 Christbäumen (Zinnen u. Kisten) in Halle ein. Bestellungen wollen sich an genannten Tage im „Gasthof d. Central-Rahmhol“ einfinden. Josef Bätz.

Meine Weihnachts-Ausstellung

in unübertroffener Auswahl

kunstgewerblicher Gegenstände

ist in allen Abtheilungen meines Magazins eröffnet.

Ausgestattet mit den apartesten Neuheiten in deutschem, englischem und französischem Genre lade zur Befichtigung derselben ergebenst ein.

Hans Wilmann.

Meine Ausstellung von Luxus-Arbeiten befindet sich vis-à-vis von meinem Geschäftslokal, im Hause des Herrn Boebisch.

Halle a. S. 28. November 1897.

P. P.

Hiermit beziehe ich mich Ihnen ergebenst mitzutheilen, daß ich mit dem heutigen Tage das bisher von Fräulein Louise Schulze innegehabte **Grünwaren-Geschäft** in der **Reichsstr. No. 133**

ausflüßig übernommen habe und erweitere ich selbiges durch Zuliegen von **Hausgeschmackenen Wurstwaren, Wild, Geflügel u. s. w.**

Das meiner Vorgängerin bisher geschenkte Vertrauen bitte ich ergebenst auch auf mich übertragen zu wollen und wird es mein größtes Bestreben sein, die mich beehrenden Herrschaften mit nur **Besten Waaren** bei solchen Besuchen zu bedienen.

Um geneigten Zuspruch bittend, empfehle ich mich Hochachtungsvoll

Franz Wolf.

Gesang-Bücher

von den einfachsten bis zu den elegantesten empfiehlt in großartiger Auswahl **Herm. Köhler, Gr. Steinstraße 15.**

2 tüchtige Verkäuferinnen,

welche bereits in besseren Geschäften der Weißwaren-Branchen thätig waren, finden sogleich Stellung bei **A. Huth & Co., Halle a. S.**

Zur Abhaltung einer vorübergehenden sehr interessanten Ausstellung mechanisch technischer Neuheiten, werden in frequentirter Lage befundliche, aus mehreren Vöscen bestehende Lokalkitäten, Parterre oder 1. Etage (in einem Hotel, Galeriesicht ab auch Privathaus) zu mieten gesucht. Es muß elektrisches Licht vorhanden sein. Beste Anerbietungen unter F. S. 100 an **Hassenstein & Vogler Act.-Ges. Halle a. S.** erbeten.

Abbruch!

Die Gebäude auf dem Grundstücken des **Herz Kaufmann Schubert** **Gr. Steinstr. 1 u. 2** sollen neulichstends abgebrochen werden. Die Abbrüche sind im Bauverein des unterzeichneten Architekten einzusehen. **F. P. Thierichens, An der Universität 6.**

Oertlichster Anzeiger jedes Mit nach Nummer 4-5 gegen Honorar befohlen. **Wagner Dr. med. Rosenburg's Chemik. Laboratorium, Berlin, Kurfürstendamm 46.**

Auktion.

Montag den 29. November ca. Vorm. 10 Uhr verleihere ich **wangungswiese Gartenstraße 6** hier, bestimmt: etwa 250 Centner gefüllten **Marmor**, 30 Centner **Marmorstübe**, **Marmorwerkst.**, **Marmorplatten**, **Opus**, **Gemeint.**, **Stiefel**, **Ebonnische** u. **Opfbeschlüsse**, 1 **Formstück** zu **Gemeintplattenfabrik**, **Handwerkzeug** zu **Reparatur** von **stimmlichem Marmor**, 1 **Gartenbrunnen** und **diverse** **Saue** und **diversigebhörige**. **Engel, Gerichtsschlichter, Mühlentuben jeder Art bedingt billig Alb. Lange, Schillerstr. 87.**

Capotten

elegant u. gutgehend in **Seide u. Plüsch** mit warmem Futter **Stk. 3 u. 3,50 Mt.** in **Wollen-Chenille** - recht praktisch - **Stk. 1,75 u. 2,25 Mt.** **Kindercapotten, Knabenmützen** in großer Auswahl. **Jagdwesten** in allen Größen. **Seelenwärmer, Zuavenjacken, Kragen.** **Seboners Fortschalt** **1 Partie Jagdwesten** **Stk. 3 u. 3,50 Mt.** - schöne, schwere Waare. **Normalhemden** - **hohe Qualität** - **Stk. 2 bis 2,75 Mt.** u. **jämmtl. Tricotagen.** **Alexander Blau, Leipzigerstr. 99.**

Semmel

empfehle meiner verehrten Kundschafft sowie **Landleuten** **2 Pfd. 27 Pfg., ca. 4 Groschen-Reichen.** Ferner empfehle meine 1. Sorte **garantirt reines Roggenbrot**, sowie mein jetzt gang vorzüglich schmeckendes **Chüringer Landbrot** **5 Pfd. für 50 Pfg., einzig in seiner Art, weit und breit bekannt.** **Wichtiges wissendes Weizenschrotbrot** für **Magenleidende.** **Bitte meine werthe Kundschafft, welche in letzter Zeit nicht genügend mit Brot versehen wurde, um Geduldigung und sich gelb. nochmals zu melden.** **Erste halle'sche Brotfabrik, Firma: F. G. Hobeilung, Laurentiusstraße 18.**

Landbrot

Hein's Frauentchutz hygien. als absolut sicher bekannt, was zahlreiche Anerkennungs schreiben bezeugen. Nur zu beziehen von der **Gründerin Frau Heine, Berlin, Zimmerstr. 9,** früher Oberstabsarznei an der **Königl. Unteroffiziers-Seminar.** **Verleghere** **Abbildung** (für die **Frauentheil unentgeltlich**) **verlange** **verschlossen gegen 50 Pfg. Briefe.**

Allgem. Consum-Verein

Halle a. S., S. u. I. G. Wir machen hierdurch bekannt, daß die **Auszahlung der Dividende** **Dienstag den 7. December** bis einschli. **Dienstag den 14. Decbr.** im „**Prinz Carl**“ im **Baumzimmer des großen Saales** stattfinden. Die Reihenfolge der Zahlungen ist aus dem **Geschäfts-Berichte** für **1896/97**, welcher in den **Bestandslisten** entgegen genommen werden kann, zu ersehen. Die **Auszahlung** der **Geschäftsanteile** **ausgehenden Mitglieder** erfolgt **erst am Mittwoch den 15. Decbr.** **Nachmittags von 1-6 Uhr** im **selben Saale.** **Der Vorstand.**

C. Buchholz,

Markt Nr. 7, verkauft **schwere Winterüberzieher** für **10, 12, 15 Mt.,** **Daunen** für **16-20 Mt.,** **Pulswaarenmüster** von **3-20 Mt.,** **Kalfermüster, Hüftschmüster,** **Wollwäster** für **6 Mt.,** **komplette Anzüge** für **Herren** von **12-20 Mt.,** **Anoden u. Burken-Anzüge** zu **jedem Preise,** **Arbeiter-Joppen, Hosen, Westen** **billig.** **Reisleder, Hüften, Lederer, Revolver, Zergelze** u. **spottbillig.** **Christian Buchholz,** **nur allein Markt Nr. 7,** **früher „Rother Thurm“.**

Künstl. Zähne,

von **2 Mt.** an, **seht** **merkwürdig** ein, **Reparaturen, Plombieren, Zahnoperationen** führt aus **Rob. Pfandler,** **Selbigerstraße 33.**

Mastgeflügel.

Gänse, Enten, Vögelchen ob **Wuten,** **speziell**, **richtig** **geschlachtet,** **gerupft** u. **mit** **weibel**, **je** **10 Pfd. Gollt** u. **je** **5 Pfd. porter** **frei** **im** **Nachnahme.** **D. Anderson** **in** **Brody** **u.** **via** **Breslau.**

Gebr. Kaffee,

frühtig u. **rein** **schmeckend**, **u.** **Pfd. 1,00, 1,20, 1,40, 1,60, 1,80, 2,00, empf.** **Joseph Heiland**, **Wärrnitzerstr.** **Wittlich, Mühe, 20/3, a. gut** **Sam.**, **u.** **Bestand** **in** **e. Oern** **bei** **spät** **Verkehr** **Offert**, **erbitte** **unt.** **F. 45** **an** **die** **Exp. d. Bl.**

Das schönste Weihnachtsgeschenk ist ein Buch!
Bilderbücher, Jugendschriften, Klassiker u. Prachtwerke.

In jeder Preislage. In reichster Auswahl.
Max Hottelmann, Alte Promenade 6 (Reichshof).